

# rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,  
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Samstag, 16. Februar 1980

Blatt 387

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:  
(rosa)

Grundankäufe für U-Bahn, Straßenbahnlinie "64" und  
Hochwasserschutzbauten  
Gemeindebauten um 53 Millionen modernisiert

Kultur:  
(gelb)

3,3 Millionen für Volksbildungswerk  
Kulturprogramm für Fußgängerzonen

Nur

über FS: 16.2. Josefstädter Künstler stellen aus

k o m m u n a l :

=====  
grundankaufe fuer u-bahn, strassenbahnlinie '64' und  
hochwasserschutzbauten

1 wien, 16.2. (rk) unter den grundtransaktionen, die vom gemeinderatsausschuss vermoegensverwaltung, staedtischen dienstleistungen, konsumentenschutz kuerzlich genehmigt wurden, befinden sich zwei ankaufe von liegenschaften zur sicherung der u-bahn-trasse der linie u 1 im 13. bauabschnitt. die im 22. bezirk gelegenen grundstuecke im bereich der attemsgasse sind 1.164 beziehungsweise 1.102 quadratmeter gross.

fuer den ausbau der strassenbahnlinie "'64'" im 2. bauabschnitt wird im 23. bezirk in der erlaaer strasse ein 301 quadratmeter grosses grundstueck angekauft.

anlagen des verbesserten hochwasserschutzes werden im bereich des donaugrabendamms im gemeindegebiet langenzersdorf errichtet, wo fuer diesen zweck ein 1.682 quadratmeter grosses grundstueck von der wiener stadtverwaltung erworben wird.

der erweiterung des wald- und wiesenguertels dient der vom ausschuss genehmigte ankauf einer 6.588 quadratmeter grossen wiese in hietzing, verlaengerte josef pommer-gasse, prehausergasse. (we)

++++

k o m m u n a l :

=====

## gemeindebauten um 53 millionen modernisiert

2 wien, 16.2. (rk) fuer die sanierung und modernisierung der aelteren staedtischen wohnhausanlagen genehmigte der gemeinderatsausschuss fuer wohnen und staedterneuerung kuerzlich rund 53 millionen. mit diesen mitteln werden unter anderem der lobmeyrhof in ottakring, ein weiterer in der hasenleiten in simmering, die wohnhausanlage im 22. bezirk in der erzherzog karl-strasse 65 - 79, der hugo breitner-hof im 14. bezirk sowie das stiftungshaus im 3. bezirk in der salesianergasse 24 instandgesetzt. die umfangreichsten arbeiten werden am lobmeyrhof mit kosten von 12,3 millionen und in der erzherzog karl-strasse mit kosten von 19 millionen vorgenommen. die sanierung beinhaltet installationen, kanalisation, dachdeckerarbeiten, das streichen der tueren, fenster und fassaden und die erneuerung der rauchfangkoeepfe.

ausserdem werden wieder eine reihe von nachtraeglichen aufzugseinbauten begonnen: je sechs aufzuege werden in der wohnhausanlage 12, arndtstrasse 31 - 33 sowie in der wohnhausanlage 20, engertthstrasse 82 installiert. (ba)

++++

## k u l t u r :

## 3,3 millionen fuer volksbildungswerk

4 wien, 16.2. (rk) der gemeinderatsausschuss fuer kultur und buergerdienst beschloss am donnerstag die vergabe einer subvention in der hoehe von 3,3 millionen s, fuer das wiener volksbildungswerk im jahr 1980. das wiener volksbildungswerk umfasst als dachorganisation bereits ueber 300 verbaende, vereine und arbeitsgruppen, die auf dem gebiet der musischen kuenstlerischen und sonstigen aktiven freizeitgestaltung taetig sind. diese bieten auch im jahr 1980 ein reichhaltiges programm in den fachgruppen naturwissenschaften, theater, volkskunde, medien, literatur, schoepferische freizeit, musik und bezirksarbeit.

mit wirkung vom 1. jaenner 1980 uebernimmt das volksbildungswerk auf grund einer vereinbarung, an deren zustandekommen auch das kulturamt der stadt wien mitgewirkt hat, das theater an der donau im 22. bezirk. die uebernahme durch das volksbildungswerk soll eine intensivierung des kultur- und freizeitangebots in diesem haus und damit eine kulturelle bereicherung fuer den bezirk mit sich bringen. der gemeinderatsausschuss fuer kultur und buergerdienst bewilligte fuer den betrieb des theaters an der donau im jahr 1980 zunaechst eine subvention von 700.000 s.

ferner wurde dem verein haus doebbling fuer die aufrechterhaltung des betriebes des internationalen studentenheimes doebbling fuer das jahr 1980 eine subvention von 4 millionen s durch den gemeinderatsausschuss gewaehrt. (gab)

++++

korrespondenz

k u l t u r :

=====

kulturprogramm fuer fussgaengerzonen

5 wien, 16.2. (rk) die bemuehungen um die kulturelle belebung von fussgaenger- und ruhezonen werden auch 1980 fortgesetzt. wie im vorjahr, wo bei rund 75 veranstaltungen ungefaehr 43.000 zuschauer geschaezt wurden, sollen auch heuer vom maerz bis oktober verschiedene kapellen, kabarettisten und bildende kuenstler mit ihren darbietungen zur unterhaltung der besucher aus dem in- und ausland beitragen. fixiert sind bereits die auftritte verschiedener musikensembles, so der hoch- und deutschmeister, der musikverein kagran, rudolfsheim und leopoldau, des ''schulchors mariahilf'' oder des ''lehrer a capella-chors''. sonstige musik-, chor- und folklöre-ensembles aus dem in- und ausland, die sich anbieten, werden in das programm miteinbezogen.

der gemeinderatsausschuss fuer kultur und buergerdienst beschloss fuer diese aktivitaeten einen betrag von 500.000 s. (gab)

++++